

Display polieren

Beitrag von „Schlorenz“ vom 25. Dezember 2007 um 10:23

Hallo und fröhliche Weihnachten zusammen,

nachdem mir bereits zum dritten Mal das Auto aufgebrochen und das Navi gestohlen wurde, haben sie dieses Mal die Bande ein paar Tage später geschnappt. Mein Navi ist wieder da.

Ein kleines Problem ist, dass das Navi jetzt auf der gesamten Fläche des Display feine Kratzerchen o.ä. hat, die man bei angeschaltetem Gerät aber nicht sieht. Nur wenn der Bildschirm aus ist.

VW kan bei meinem Typ das Display nicht wechseln, ein Austauschgerät würde fällig werden. Deswegen die Frage: Kann man das Display mit irgendwelchen Zaubermittelchen wieder schön bekommen oder habt Ihr einen Tip, wie man das Display doch günstig getauscht bekäme?

Beitrag von „EzioS“ vom 25. Dezember 2007 um 11:30

Zitat von Schlorenz

...Kann man das Display mit irgendwelchen Zaubermittelchen wieder schön bekommen...

Es gibt für Handydisplays, Uhren etc. eine Polierpaste. Das kleine Tübchen kostet 5Euro und wird Wunder. Ist Dein Display matt oder hochglanz - das wäre nämlich ein mögliches Problem? Oder man poliert die komplette Fläche.....?

Es ist nicht das Nonplusultra.....aber eine Möglichkeit.



Beitrag von „juma“ vom 25. Dezember 2007 um 11:37

Servus,

[Zitat von EzioS](#)

[...]Es ist nicht das Nonplusultra.....aber eine Möglichkeit.

stimmt. Aber wenn Du das probierst, solltest Du an einer klitzekleinen Stelle ganz oben links oder rechts beginnen, wie die Auswirkung auf die Oberfläche ist. Nicht, dass Du wild darauf lospolierst und danach sieht man gar nichts mehr... 😬

Beitrag von „EzioS“ vom 25. Dezember 2007 um 12:04

[Zitat von juma](#)

....danach sieht man gar nichts mehr...

Na klar, davon bin ich ausgegangen.....! Lieber ein paar Kratzer, als garnichts mehr sehen!



Beitrag von „Schlorenz“ vom 25. Dezember 2007 um 19:57

das Display ist weder hochglänzend noch matt, irgend etwas dazwischen. Mal sehen, ob ich das demnächst mal versuche, danke für die Tips

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 25. Dezember 2007 um 20:14

Warum machst du dir Gedanken über das Polieren. Das ist doch eine Sache für die Versicherung!

Thomas

Beitrag von „jome“ vom 25. Dezember 2007 um 20:26

Probiers mal mit Zahnpasta, aber bitte mit nur wenig Druck sonst sind schnell ein paar tote Pixel auf dem Display.

Beitrag von „EzioS“ vom 25. Dezember 2007 um 22:32

Hier mal ein Link zum Thema: [LINK](#)



Beitrag von „TouaregAti“ vom 25. Dezember 2007 um 22:39

[Zitat von Thomas TDI](#)

Warum machst du dir Gedanken über das Polieren. Das ist doch eine Sache für die Versicherung!

Die zahlt nur den aktuellen Wert, also z.B. auch nur 40% ... 

Ciao

Ati

Beitrag von „dummytest“ vom 26. Dezember 2007 um 09:57

Zitat von TouaregAti

Die zahlt nur den aktuellen Wert, also z.B. auch nur 40% ... 😞

Ciao

Ati

wieso das ?

die sollten den Wiederbeschaffungswert zahlen oder die Reparatur .
in beiden Fällen wäre es ein Gerät, das in Ordnung ist....

Beitrag von „coala“ vom 26. Dezember 2007 um 10:30

Hallo zusammen,

die Oberfläche des Displays nennt sich "etched", eingedeutscht "geätzt" und somit micromatt, was zur Entspiegelung dient. Polieren mit Displex, Zahnpasta etc. verursacht bei dieser Oberfläche (Polyesterfolie) ausgesprochen unschöne, glänzende Stellen.

Displex und Co. sind ausschließlich für glatte/glänzende Displayabdeckungen, (hauptsächlich für die Werkstoffe PC und PMMA) gedacht. Außerdem ist beim manuellen Polieren ein relativ hoher Druck erforderlich, welchen das hier nur durch die dünne Polyesterfolie geschützte LCD gar nicht mag.

Ein Austausch dieser Folie ist definitiv nicht möglich, da diese fest mit dem LCD-Modul verbunden ist. Wenn VW, bzw. der Zulieferer die Displayeinheit also nicht tauschen kann oder will siehts da mit Abhilfemaßnahmen schlecht aus.

Ich würde es so lassen wie es ist, und/oder dem Versicherer ordentlich Druck machen. Beim Wiederverkauf wird dich auch keiner fragen, WER an den Kratzern schuld ist, sondern eben gerade dies als Anlass nehmen den Preis zu drücken. Da hier in jedem Fall eine Wertminderung vorliegt, würde ich dies so nicht hinnehmen und auf einen Austausch oder zumindest eine angemessene Schadenersatzzahlung bestehen.

Grüsse und schöne Feiertage an alle

Robert

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 26. Dezember 2007 um 10:38

[Zitat von dummytest](#)

wieso das ?
die sollten den Wiederbeschaffungswert zahlen oder die Reparatur .
in beiden Fällen wäre es ein Gerät, das in Ordnung ist....

So sollte es eigentlich sein. Deshalb mein Hinweis.

Thomas

Beitrag von „TouaregAti“ vom 26. Dezember 2007 um 11:06

[Zitat von dummytest](#)

wieso das ?
die sollten den Wiederbeschaffungswert zahlen oder die Reparatur .
in beiden Fällen wäre es ein Gerät, das in Ordnung ist....

Habe mir für die Feiertage eine Auto Bild (51/52) gekauft. Auf Seite 86 steht unten:

"Ersatz für geklautes Navigationsgerät [Az.20C1/07]

Für ein gestohlenen Navi muss die Teilkasko nur den Preis für ein vergleichbares Gebraucht-Gerät zahlen, urteilte das AG Essen. Der Bestohlene hatte gegen seine Kasko geklagt, weil die nur 40 Prozent des Neupreises zahlen wollte. In Ordnung, so die Richter."



Ciao

Ati

Beitrag von „Thanandon“ vom 26. Dezember 2007 um 11:07

Das sehe ich ähnlich.

Ausserdem wie oft fährst Du mit dem Navi auf "aus".



Beitrag von „Thomas TDI“ vom 26. Dezember 2007 um 16:38

[Zitat von TouaregAti](#)

Habe mir für die Feiertage eine Auto Bild (51/52) gekauft. Auf Seite 86 steht unten:

"Ersatz für geklautes Navigationsgerät [Az.20C1/07]

Für ein gestohlenen Navi muss die Teilkasko nur den Preis für ein vergleichbares Gebraucht-Gerät zahlen, urteilte das AG Essen. Der Bestohlene hatte gegen seine Kasko geklagt, weil die nur 40 Prozent des Neupreises zahlen wollte. In Ordnung, so die Richter."



Ciao

Ati

Alles anzeigen

Da sollte man mal drüber nachdenken, vielleicht die Versicherung zu wechseln. Bin mal gespannt, wo die Versicherung Gebrauchtgeräte her bekommen will. Bei meinem Händler habe ich jedenfalls noch keine gesehen. Ich kann mir nicht vorstellen, dass sie einen dazu verdonnern ein geklemmtes bei ebay zu kaufen.

Thomas

Beitrag von „dummytest“ vom 26. Dezember 2007 um 16:50

[Zitat von Thomas TDI](#)

Da sollte man mal drüber nachdenken, vielleicht die Versicherung zu wechseln. Bin mal gespannt, wo die Versicherung Gebrauchtergeräte her bekommen will. Bei meinem Händler habe ich jedenfalls noch keine gesehen. Ich kann mir nicht vorstellen, dass sie einen dazu verdonnern ein geklemmtes bei ebay zu kaufen.

Thomas

genau, oder aber eben die Austauschgeräte vom Hersteller..

ansonsten ist das Fahrzeug gegen Diebstahl versichert, das NAVI ist einfach nur ein Teil des Fahrzeugs.

Da muss die Versicherung eben den Zustand vor dem Einbruch wieder herstellen (reparieren), und dazu gehört normalerweise (altersunabhängig) ein unzerkratztes NAVI.

Beitrag von „peter1955“ vom 28. Dezember 2007 um 10:39

Hallo,

schon ärgerlich das Ganze, aber die Navis sind sehr begehrt - obwohl nicht gerade der Bringer! Man kann es mit einer sogenannten POLIERPASTE für HANDYDISPLAYS probieren, aber ich glaube nicht an den durchschlagenden Erfolg, denn bei den Handys ist es auch nicht sooooo..... toll!

Bezahlt denn den Schaden nicht die Versicherung? Die müssten doch auch bezahlen wenn das Teil nicht wieder aufgetaucht wäre?

Guten Rutsch trotz allem Ärger

Beitrag von „TouaregAti“ vom 28. Dezember 2007 um 12:02

[Zitat von peter1955](#)

... Man kann es mit einer sogenannten POLIERPASTE für HANDYDISPLAYS probieren, aber ich glaube nicht an den durchschlagenden Erfolg, denn bei den Handys ist es auch nicht sooooo..... toll! ... Beahlt denn den Schaden nicht die Versicherung?...

Du hast die Beiträge nicht gelesen, stimmt´s? 🤖

Ciao

Ati

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 28. Dezember 2007 um 18:20

[Zitat von dummytest](#)

genau, oder aber eben die Austauschgeräte vom Hersteller..

ansonsten ist das Fahrzeug gegen Diebstahl versichert, das NAVI ist einfach nur ein Teil des Fahrzeugs.

Da muss die Versicherung eben den Zustand vor dem Einbruch wieder herstellen (reparieren), und dazu gehört normalerweise (altersunabhängig) ein unzerkratztes NAVI.

Na ja Burkhard,
es kommt dabei durchaus auf die Versicherungsbedingungen an.

.....und so nebenbei dürfte eventuell auch die Selbstbeteiligung ein Rolle spielen.

Gruß

Beitrag von „Thomas TDI“ vom 28. Dezember 2007 um 19:35

[Zitat von dreyer-bande](#)

Na ja Burkhard,
es kommt dabei durchaus auf die Versicherungsbedingungen an.

.....und so nebenbei dürfte eventuell auch die Selbstbeteiligung ein Rolle spielen.

Gruß

Die Selbstbeteiligung dürfte ja nach einem Aufbruch wohl ohnehin pfutsch sein.

Thomas

Beitrag von „dummytest“ vom 28. Dezember 2007 um 21:14

[Zitat von dreyer-bande](#)

Na ja Burkhard,
es kommt dabei durchaus auf die Versicherungsbedingungen an.

.....und so nebenbei dürfte eventuell auch die Selbstbeteiligung ein Rolle spielen.

Gruß

das dürfte kaum was ändern, versichert ist versichert.....

wenn die SB erst mal weg ist (und davon kannst du fast sicher ausgehen) dann dürfen die normalerweise alle weiteren Schäden am Fahrzeug incl. Navi bezahlen.

Entscheidend ist natürlich, das das NAVI dort nicht durch irgendwelche Klauseln ausgeschlossen wurde (soll es ja geben besonders in älteren Verträgen).

Wenn ich natürlich den Wagen nicht reparieren lasse sondern mir nur einen Geldausgleich hole sieht die Sache aber evtl. anders aus, aber wer macht denn sowas bei einem Touareg 🤪 . . Das habe ich letztes mal bei meinem fast schrottreifen Käfer gemacht...

Möglicherweise bezog sich das weiter vorne mit dem 40% Urteil auch auf so einen Fall..